

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 9 (1900)
Heft: 14

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

coup le début de la fermentation qui ne s'effectue que lentement. Dans ce cas, on peut recommander l'addition de levure saïne, de préférence celle provenant de cultures pures qu'on peut actuellement se procurer sans peine et à peu de frais. — S'il survient malgré cette précaution une interruption dans la fermentation alors que le moût renferme encore du sucre, il faut brasser à nouveau la lie déposée. On recommande également de transvaser le fût avec ses lies, ce qui se fait non avec la pompe, mais au moyen du broc et de l'entonnoir. Il se produit ainsi un abondant dégagement d'acide carbonique, le vin se sature d'air et l'activité de la levure est stimulée. Cette fermentation terminée, on peut alors séparer le vin des lies.

Les vins légers, vendangés de bonne heure alors que la température est encore élevée, pourront ou devront même être soutirés aux environs du Nouvel-An. Les vins de qualité supérieure sont plus lents et leur évolution, si la marche de la fermentation est normale, est terminée en février. Quant aux grands vins de cueillette, riches en sucre, il faut parfois les laisser sur leurs lies une année durant, et nous avons expliqué plus haut comment cela peut se faire sans porter préjudice au vin.

Dans beaucoup de contrées vinicoles, principalement dans le vignoble rhénan, on procède au second transvasage au bout de sept à huit semaines. Cette opération a pour but de faciliter le dégagement de l'acide carbonique dissous et de saturer à nouveau le vin d'air atmosphérique. L'oxygène provoque dans le vin une oxydation remarquable qui contribue à assurer son développement rapide et normal. Ce contact répété avec l'air atmosphérique n'est favorable qu'aux vins de qualité et seulement tant qu'ils ne sont pas entièrement faits. Pour les vins légers, l'accès de l'air n'est permis que pour le premier transvasage. Il importe dans ce cas de conserver l'acide carbonique qui contribue beaucoup au bon goût et à la conservation de ces vins. Dans les vins très sucrés, il y a constamment une fermentation lente et par suite un dégagement d'acide carbonique, de sorte qu'ils exigent moins de précautions lors des premiers transvasages.



Basel. Frau A. Lorenz hat ihrem Hotel Métropole nun noch den Namen Monopol beigelegt.

Grenzach. Frau Wwe. A. Buser, bisher auf dem Rothornkum, hat das Emilienbad in Grenzach bei Basel übernommen.

Les Avants. Le Grand Hotel sera, dans le courant de cet été, haussé de deux étages. On installera un ascenseur.

Simplontunnel. Die Bohrungsarbeiten rückten bis 1. April auf Schweizerseite bis auf 2776, auf italienischer Seite bis 1992 und im ganzen bis auf 4768 Meter vor.

Luzern. † In hier ist Herr Dieler zum Hotel Rütli infolge eines Sturzes vom Pferde im Alter von 48 Jahren gestorben.

Luzern. Das Hotel Beau-Rivage ist seit 15. März eröffnet. Das Eden House, nimmend im Besitz des Herrn L. Bazin, wird um 1. Mai eröffnet.

Tirol. Das neubauende Grand Hotel Hocherplan bei der Station Eppan-Girland an der Bozen-Kalser-Bahn wird unter der Leitung des Herrn S. Homburger aus Winterthur am 15. April eröffnet werden.

Interlaken. Das Grand Hotel Victoria ist seit anfangs April wieder eröffnet, nachdem es neben dem neuen Anbau durch Einrichtung der Centralheizung und Erweiterung des Vestibüls vermehrten Komfort erhalten hat.

Luzern. Wie man aus zuverlässiger Quelle mitteilt, wird unter einigen Tagen die Frage der Gründung eines in englischer Sprache geschriebenen Fremdenbuchs ventiliert und soll dies so ziemlich beschlossene Sache sein.

Vevey. i. Depuis le 1^{er} avril notre port a repris une grande animation. La saison de printemps s'annonce bien, grâce surtout à l'arrivée de nombreuses familles allemandes. — Sauf l'imprévu l'inauguration du funiculaire Vevey-Pâlerin aura lieu le 1^{er} juin.

Zürich. Die Eröffnung des neuen Corso-Theaters (Variété-Theater) soll bestimmt am 17. April erfolgen. Die Spielzeit beginnt mit einer glänzenden Variété-Saison, welcher im Spätsommer eine Opernsaison folgen wird.

Grindelwald. Hier ist am letzten Sonntag nach ganz kurzer Krankheit im hohen Alter von 85 Jahren Herr Johann Boss zum „Hotel Bir“ gestorben. Zu dem mächtigen Aufschwung des Fremdenverkehrs in Grindelwald hatte er seinen guten Teil beigetragen.

St. Moritz hatte an einem Tage während der Winterhochsaison 522 Gäste, wie eine Zählung des Verkehrsverzeichnisses ergab. Davon waren 374 Engländer, die übrigen Deutsche, Holländer, Franzosen, Österreicher, Russen, Italiener etc. England figuriert demnach mit 71%, alle übrigen Nationalitäten nur mit 29%.

Eisenbahn von Martigny nach Villette und Liddes. Unter dem 10. November 1899 reichten die Herren Besson, Unternehmer in Martigny und Louis Nicollin, Hotelier in Bagnes, ein Konzeptionsgesuch für eine elektrische Schmalspurbahn von Martigny nach Bagnes und Bourg St-Pierre ein. Von der Benutzung der Strassen wird bei diesem Projekte abgesehen.

Handelsregister. Unter der Firma „Grand Hotel Vereina“ hat sich, mit dem Sitz in Klosters, eine Aktiengesellschaft gegründet, welche zum Zweck hat, den Ankauf der beiden Hotels Vereina und Grosi samt allen dazu gehörenden Regressen und dem Mobiliar, den Betrieb dieser Hotels und allfällige Vergrößerung und Erweiterung, sowie die Führung aller derjenigen Bestrebungen, welche zu einer gedeihlichen Fortentwicklung des Kurortes Klosters beitragen. In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Als Präsident: Landmann Johannes Guyan-Alexander in Fideris; als Mitglieder: Christ. Hew in Klosters und Wilhelm Hew in Chur.

Ein ungemein frecher Diebstahl ist vor einigen Tagen in einem der ersten Hotels von Liverpool angefallen worden. Die Prinzessin von Leiningen, deren Gemahl, Oberst Atkinson, der englischen Armee angehört, war im Adelphi-Hotel, einem der ersten Gasthäuser von Liverpool, abgestiegen. Als die Prinzessin von dort aus zu dem Rennen nach Aintree fuhr, liess sie ihre Juwelen, die einen Wert von 100–150,000 Franken repräsentieren, in einer sicher verwahrten Schatulle zurück. Bei der abends erfolgten Rückkehr wurde jedoch entdeckt, dass die Kassele entbrochen und die Edelsteine gestohlen waren. Die Polizei wurde sofort benachrichtigt, aber bis jetzt sind ihre Nachforschungen ohne Resultat geblieben.

Basel. Herr G. Wehrle, langjähriger Pächter des Hotel Central z. Wildenmann, hat den Hauptplatz gegenüber dem Wiltenmann, zwischen der Freiestrasse und der neuen Falknerstrasse, käuflich erworben und lässt nun daselbst durch die Firma Tamm & Ehrler einen Neubau erstellen, auf welchen er sein bisheriges Geschäft unter dem Namen „Central-Hotel“ übertragen wird. Dasselbe wird ca. 60 Betten enthalten und der Neuzeit entsprechend eingerichtet werden, d. h. mit elektrischem Licht und Centralheizung in allen Räumen, sowie Personenaufzug, grosses Schreib- und Musterzimmer für Geschäftsreisende. Es wird, wie das bisherige Central, vorwiegend den Charakter eines Geschäftsreisendenhotels erhalten und im Frühjahr 1901 eröffnet werden.

Der Landesverband für Fremdenverkehr in Tirol hielt in Kufstein am 17. d. die Generalversammlung ab. Eine längere Debatte rief der Entwurf eines Landesgesetzes für den Fremdenverkehr hervor. Nach diesem Gesetzentwurf hätte eine Landeskommission für Fremdenverkehr errichtet werden sollen mit der Berechtigung, von allen Unternehmungen, welche direkt oder indirekt aus dem Fremdenverkehr Nutzen ziehen, Beiträge einzubehalten. Der Entwurf wurde vom Landesverbande abgelehnt. Der Landesverband ernannte in derselben Generalversammlung Herrn Hotelier Karl Landsee in Innsbruck als einen der hervorragendsten und verdienstvollsten Pioniere des Fremdenverkehrs in Tirol, einstimmig zum Ehrenmitglied des Verbandes. Die in Wilten erscheinende „Reise- und Fremdenzeitung für Tirol und Vorarlberg“ wurde einstimmig zum autorisierten Vereinsorgan erklärt.

Englische Reisende. Einem uns freundlichst zur Verfügung gestellten Briefe einer seit vielen Jahren in den böhmischen englischen Kreisen verkehrenden Schweizer Dame an eine hiesige Verwandte entnehmen wir Folgendes: „Ich fürchte, die Schweiz wird kommen. Der Sommer wenn Engländer zu sehen bekommen; denn sie nehmen es den Schweizern sehr übel auf, dass sie so unfreundlich sind und sich so unfreundlich über die Engländer ausdrücken. Im Wandland sollen Buben englische Damen und Kinder mit Steinen beworfen haben. (Diese Anschuldigung hat die waadtlandische Presse bereits als total unbegründet bestritten. Red.) Jeden Tag schreibt man in englischer Zeitungen darüber, besonders im „Daily Mail“. Man empfiehlt den Engländern, statt in die Schweiz, nach Irland und Schottland zu gehen und Irland wird nach ihrem Besuche sehr à la mode werden. Die Schweizer sind recht kurzschichtig und haben sich nun sehr gehädet. Es sollten einige angesehene Männer der Schweiz darüber beraten. In einer der letzten Nummern der „Daily Mail“ lese ich unter dem Titel „Ein Wink für Sommerreisende“ Folgendes: „Das reisende Publikum sollte wissen, dass die schweizerische Presse und zwar diejenige, welche am weitesten verbreitet, die Engländer in nicht geringerer Masse insultiert hat und noch insultiert, wie es die französische und deutsche Presse tut. Viele Reisende sind sich nicht bewusst, dass namentlich in Nord-Italien zahlreiche Berghotels bestehen, schön gelegen und gut geführt, im Piemont und im Seegebiete. Ein alter Reisender.“

Anmerk. der Red. Solche Notizen verfehlen ihren Zweck nicht und wir in der Schweiz haben das Nachsehen. Dank der Haltung unserer Schweizer Presse, vorab „Basler Nachrichten“ und „Neue Zürcher Zeitung“. Merks Marx.

Meirungen. (Eingekandt.) Vor ca. 14 Tagen erschien im „Bund“ eine Notiz „Aareschlucht bei Meirungen“, worin in tendenziöser Weise über diese grossartige Naturschönheit hergefallen wurde, indem die Behauptung aufgestellt war, als müssten die fremden Besucher das Eintrittsgeld in diese Schlucht doppelt bezahlen und zwar einmal in der Hotelrechnung und nachher beim Eintritt in die Aareschlucht selbst. Das obere, eine Anschuldigung des Hotels betreffend, müssen wir für uns und im

Verein mit unsern Herren Kollegen als eine grob Unwahrheit bezeichnen, die geeignet ist, unsern Fremdenplatz auf eine schamlose Weise zu verächtlichen und infolge dessen schwer zu schädigen. Sofort nach Erscheinen des betreffenden Artikels im „Bund“ ist von Seite eines hiesigen Hoteliers, unterstützt von sämtlichen Kollegen, ein Schreiben an die betreffende Expedition abgegangen, worin in zwar höflicher, aber scharfer Sprache die besagte Notiz als total unwahr erklärt und die Redaktion ersucht wurde, die bezügliche Behauptung sofort zu widerrufen und ihr möglichstes zu thun, dass einer Weiterverbreitung durch andere Blätter vorgebeugt werde. Statt diesem Gesuche prompt nachzukommen, wie es der Anstand gebietet, kommt im „Bund“ eine Berichtigung, die farblos und nichtssagender kaum hätte gehalten werden können. Die Hoteliers von Meirungen konnten und können sich mit einer solchen Erklärung nicht zufrieden geben. Demzufolge hat sich der Hotelier-Verein in einer Extra-Sitzung dahin geeinigt, es sei die Angelegenheit einem Anwalt zu übergeben, um auf klare bindende Satisfaction von Seiten des Einsenders zu dringen, eventuell auf eine angemessene Entschädigung für Verleumdung und Kreditbeschädigung zu klagen. Die Entschädigung soll auf mindestens Fr. 10,000 — fixiert werden sein. Es mag eine solche Forderung von Vielen als zu hoch betrachtet werden. Wir sind entgegengesetzter Ansicht; denn, eine ganze Landesregion und eine Gesellschaft ehrlicher Geschäftsleute und Bürger auf eine solche leichtfertige Art und Weise anzugreifen, dafür ist eine noch höhere Strafe keineswegs viel. Vor einem Schelm kann man die Thüre verriegeln, die Verleumdung aber geht durch alle Ritzen.

Herr Prof. C. Garlich, Direktor der Hötelierschule in Ouchy, sucht bei bescheidenen Ansprüchen für das Sommeressen passende Stellung; er würde auch einen angenehmen Zögling für die Fachschule in der Familie vorbereiten. Unterricht in den 4 Hauptsprachen und Realformen. Adresse: **Hôtel d'Angleterre, Ouchy-Lausanne.**



An den Fragesteller betr., „Standard“. Wenn wir nicht irren, war es „The Standard“, welcher die Notiz lancierte, dass in der französischen Schweiz englische Damen von Gassenbuben mit Insulten und Steinwürfen traktiert worden seien. Die öffentliche Presse hat diese Anschuldigung bereits widerlegt, da kein wahres Wort an der Geschichte.

Des Vertragsbruchs hat sich schuldig gemacht: **Rosa Keller, Bufftadme** von Zug.

Theater.
Repertoire vom 8. bis 15. April 1900.

Stadt-Theater in Zürich. Sonntag, abends, *Tannhäuser*. Montag, *Heimat*. Dienstag, *Mignon*. Mittwoch, *Aida*. Samstag, *Lohengrin*. Montag, *Die Meistersinger von Nürnberg*.

Hiezu als Beilage: **Offertenblatt der „Hôtel-Revue“**

Verantwortliche Redaktion: Otto Amstler-Aubert.

Foulard-Seiden-Robe

Fr. 17.50

und höher! — 14 Meter — franks ins Haus! Muster zur Auswahl, ebenso von schwarzer, weisser und farbiger „Henneberg-Seide“ für Blousen und Roben, von 95 Ots. bis Fr. 23.80 per Meter.

Nur acht, wenn direkt von mir bezogen.
G. Henneberg, Seiden-Fabrikant, Zürich.

Schützt die einheimische Industrie!

Feinste Desserts
für Hôtels, Pensionen und Restaurants:

„Rooschütz“-Waffeln
und
„Helvetia“-
* Marmeladen-Früchte. *

Feinste Desserts!

Rooschütz & Co., Bern.

Preislisten und Problemuster gratis und franko.

An gut besuchtem Luftkurort der Ostschweiz
ein Hotel-Pension
mit 35 Fremdenbetten zu verkaufen. Bedingungen sehr günstig.
Offerten an die Expedition unter Chiffre **H 527 R.**

Gesetzlich geschützt. Preis 1 Fr. p. Liter.

Résinoline

ist das beste, billigste und einzige wirklich geruchlose Bodenöl,
trocknet sofort, hart und schmiert nicht, verhindert jede Staubbildung und ist im Verbrauch doppelt so ausgiebig als andere Öle.

Man verlange ausdrücklich **Résinoline** und achte genau auf die denselben **eigene, klare, goldbraune Farbe.** (Z. A. 1504 20.)

Engros-Allenvertrieb: **C. Blaser, Zürich.**
Zu haben in den meisten Droguen- und Spezialehandlungen. 559

440

Arthur Fischer

24 Oberdorfstrasse * Zürich * Oberdorfstrasse 24

Engros- und billigste Engrospreise

ff. Tafelschinken, Zungen, Charcuterie, Süßfrüchte, Biscuits, Käse, Conserven

Nur prima Ware

Telegramme: Delicata Zürich * Telefon 5144.

Für Restaurateure.
Einem tüchtigen Restaurateur mit einem Vermögen von Fr. 30–40,000 ist Gelegenheit geboten ein
Erstes Cafe-Restaurant
in einer der grössten Städte der Schweiz, mit nachweisbarer Rendite, käuflich zu erwerben.
Offerten an die Expedition unter Chiffre **H 560 R.**

A LOUER A MONTREUX
pour le 1^{er} Juin prochain
Hôtel-Pension Joli-Site
non meubl. Position admirable au bord du lac en face du barcadère. 25 chambres. Lumière électrique. Jardin ombragé et belles localités pour café-restaurant. Loyer fr. 6500. S'adresser à M. L. Rosset, notaire à Montreux.

Roquefort suisse 459

Hochfein im Geschmack, durch Güte und Milde vom echten nicht zu unterscheiden. Eignet sich vorzüglich für

Hotels und Restaurants.

Per Stück ca. 2 Ko. à Fr. 2.40 per Ko. versendet
Fr. von Ins, Fabrikant, La Sarraz (Vaud).

L'URBAINE

Anonyme Versicherungs-Gesellschaft für „Betriebs-einstellungs-Verluste“ (Chômage-Police)
infolge Feuersbrunst oder Explosion zu fixen Prämien.

Versendung von Prospektus und Anträgen, sowie weitere Auskunft erteilt gerne: Die bevollmächtigte Generalagentur: **Gebr. Denner, Zürich.**

O F 2303 540

Hôtel à remettre.
A remettre, pour cause de santé, dans une des villes des bords du Léman un hôtel de voyageurs. Affaire avantageuse. Reprise comprenant mobilier et cave environ 28,000 fr. S'adresser à MM. Dupuis & Deschamps, agents d'affaires, à Lausanne. 532 H3192L

*** Zu verkaufen. ***
Aus freier Hand ein kleineres, sehr hübsch eingerichtetes
Hotel-Pension
auf einem der ersten Fremdenplätze des Berner Oberlandes.
Offerten an die Expedition sub Chiffre **H 557 R.**

BAINS DE MER LIDO-VENISE
PROCHAINE OUVERTURE
DU NOUVEAU
Grand Hôtel des Bains
AU BORD DE LA MER
avec Dépendance, grands et petits Châlets
200 chambres et salons
COMFORT COMPLET DE L'EPOQUE
GRAND CAFÉ RESTAURANT AVEC TERRASSE
* SUR LA MER. *
F. Schloessing, directeur.

Die Linerusta

(Patent-Relief-Tapete)

ist die dekorativste Wandbekleidung.
ist kein Papier oder Karton und hat bleibendes Vollrelief.
ist absolut waschbar.
ist unverwundlich und reißt und schwindet nicht.
ist der beste Schutz für die Wände von Zimmern, Treppenhäusern, Vestibüls, Badestuben etc.
ist der beste Ersatz für Holztäfer und billiger.
Muster und Kataloge sendet franco

J. Bleuler, Tapetenlager, Zürich,
38 Bahnhofstrasse 38.

356



Wirkliche Ventilations-Anlagen

nach bewährten Systemen
Unmittelbare Verbesserung von mangelhaften Lüftungs-Anlagen
E. Pfyffer Co., Zürich II
Ventilations-Ingenieure
Trocken-Anlagen neuesten Systems.

Spezialität in Bügelmaschinen

mit Gas- oder Dampfheizung, elastischer Pression und
automatischem Einlassapparat für Hand- u. Motorbetrieb.
Einziges System, womit gestärkte Gardinen gebügelt werden können.
Maschinenfabrik C. Seguin, Mülhausen i. E.
Prospekt und Preisliste gratis und franko.

Toril flüssig

(Buffo) flüssiger Fleisch-Extrakt
mit feinsten Suppengemüsen

zur augenblicklichen Herstellung von Bouillon und Verstärkung
von Suppen und Saucen

General-Dépôt der Eiweiss- und Fleisch-Extrakt Compagnie Altona
Alfred Joël, Zürich.

Maggi zum Würzen u. Verlängern

der Suppen, Bouillons und Saucen,
wovon wenige Tropfen genügen, um augenblicklich
jede Suppe und jede schwache Fleischbrühe über-
raschend gut und kräftig zu machen und die Verdauung wohlthun zu befördern.
Leistet der Hotel-Küche die vorzüglichsten Dienste.

Vorteilhafter Bezug in grossen Flaschen Nr. 5.

Grosses Hotel von Weltruf

und feinsten Clientèle, an der italienischen Riviera, will der
Besitzer vermiethen, da er sich zurückziehen wünscht.
Offerten von nur kapitalkräftigen Selbsttreibenden werden
erbeten unter H 3830 T an Haasenstein & Vogler, Turin (Italien).

NACH LONDON

geht über Strassburg-Brüssel-
Ostende-Dover

Einzigste Route welche drei Schnell-Dienste täglich führt,
welche einen direkten Schnell-Dienst mit durch-
gehenden Wagen III. Kl. führt,
deren neue Dampfer so bequem ausgestattet sind und
welche unter Staatsverwaltung steht.
Von Basel in 19 Std. nach London.
Fahrpreise Basel-London:
Einfache Fahrt (16 Tage) I. Kl. Fr. 120.35, II. Kl. Fr. 89.25
Hin- u. Rückfahrt (45 Tage) I. Kl. Fr. 198.-, II. Kl. Fr. 147.90
Seefahrt nur 3 Stunden.
Fahrplanbücher und Auskunft erteilt gratis die Kommerzielle Vertretung der Belgischen
Staatsbahnen und Postdampfer Kirchhofstrasse 12, Basel.

Spezialitäten für Hôtels,

sowie Buchhaltungen prämiierter und bewährter Systeme
empfehlen

Rüegg-Naegeli & C^{ie}, Zürich
vormals Naegeli-Weidmann & C^{ie}.
Buchdruckerei u. Bücherfabrikation.

R. Comps-Schulze, Weinhandlung

3 Zürichstrasse Luzern Zürichstrasse 3

Bordeaux-Weine

General-Vertretung für die ganze Schweiz und
Dépôt vom Hause

P. Pascal & F. Dubois, Bordeaux.

Grosses Lager in Landweinen.
Spezialität: Walliser- und Tyroler-Weine.

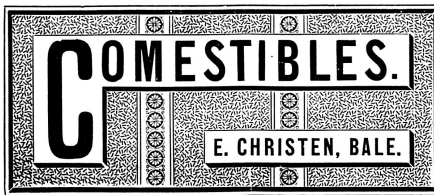
Whiskies

Monopol für die Schweiz und Dépôt vom Hause
Dunville & Co., Belfast u. Glasgow

Grosses Lager in Flaschenweinen:
Bordeaux-, Burgunder-, Rhein-, Mosel-
und Schweizerweinen.

(H 470 L.)

428



HOTEL A VENDRE

à St-Maurice (Canton de Valais), Etablissement meublé et
construit à neuf, ouvert toute l'année, sans concurrence, d'un
grand avenir ensuite du percement du Simplon, situation ex-
ceptionnelle, beau parc. Facilité de paiements. 556
S'adresser à Mr. Jules Mottet, St-Maurice (Valais).



A LOUER POUR DE SUITE un hôtel de saison d'été

de moyenne grandeur et rang.
Bonne occasion pour le tenancier d'un hôtel dans le Midi.
Petit capital nécessaire pour la reprise.
Adresser les offres à l'expédition de l'Hôtel-Revue sous
chiffre H 555 R.



Champagner-Weine

Champagne Suisse (doux) * St-Jean (sec)
* Asti-Champagne *

E. Custer & Co., Aarau.



Les plus avantageuses pour l'Industrie Hôtelière.

MAISON FONDÉE EN 1811

BOUVIER FRÈRES

NEUCHÂTEL (SUISSE)

SWISS CHAMPAGNE

DOUX TRÈS SEC

* MI-SEC * BRUT

* SEC * ROSÉ

* * *

* * *

* * *

* * *

* * *

* * *

* * *

* * *

* * *

* * *

* * *

* * *

* * *

* * *

* * *

Gutempfohlenes

Hotel-Personal

findet stets Stellung durch das
Christl. Kellnerheim
Zürich.

443

* * *

* * *

* * *

* * *

* * *

* * *

* * *

* * *

* * *

* * *

* * *

* * *

* * *

* * *

* * *



Malaga-Kellereien

von Alfred Zweifel in Lenzburg
(Bldg. Zoll-Niederlage)
Spezial-Offerten für

= Feine Küchen-Madeira =
von Fr. 1.30 an per Liter je nach Fassgrösse.

Malaga - Madeira - Oporto - Sherry
Marsala - Weine

Seit Jahren in vielen ersten Etablissements eingeführt.
Export nach dem Ausland ab obigem Zoll-Lager. 2285

* Gas-Hotel-Herde *

Gas-Hotel-Grills

Fremdenzimmer-Gasheizöfen
baut als Spezialität

die Schweiz. Gasapparaten-Fabrik
Solothurn.

353

THUN 1899:
Ehrendiplom für ganz ausserordentliche Leistungen.

AVIS.

Die vom Schweizer Hoteller-Verein eingeführten
Zeugnisformulare und

Anstellungsverträge

für Angestellte können von den Vereinsmitgliedern fort-
während gegen Nachnahme bezogen werden beim
Offiziellen Centralbureau in Basel.

Zeugnisformulare: Heft à 50 Blatt Fr. 3.50
" à 100 " 6. —
" à 200 " 10. —

Anstellungsverträge (deutsch od. franz.): per 100 " 2.50

Dampf-Röst-Kaffee.

In Folge Einführung eines erprobten, maschinellen Röst- und Kühlsystems,
können wir schöne Cafés von ausgezeichnetem Aroma und garantierter Rein-
heit zu sehr billigen Preisen offerieren.
Zum Rösten verwenden wir nur speziell ausgesuchte, reinschmeckende
Cafés, welche in soliden Blechbüchsen von 20 Ko. (Probefbüchsen à 10 Ko.)
zum Versand kommen.

Wir offerieren Mischung
No. 1 No. 2 No. 3 No. 4 No. 5
à Fr. —.70 —.85 1.— 1.25 1.50 per 1/2 Ko.
und bitten um Probeaufträge.

(Zag B 161) 542 Gerwig, Herker & Co., Basel.

Kupferne Kochgeschirre

in nur solider, kräftiger Ausführung, mit doppelstarken Böden.
Speziell für
Hotel- und Restaurationsgebrauch

Anfertigung nach Massangabe
in kürzester Zeit.

221

Gebrüder Schwabenland, Ludwigshafen a. Rh.

Spezialität:
Gediegene Kücheneinrichtungen
für
Hotels, Restaurants und Cafés.

Weitestgehende Garantie für Haltbarkeit.

Für Wirte.

An guter Lage in Lausanne ist ein grosses, schönes

CAFÉ-BRASSERIE

unter günstigen Konditionen sofort zu übergeben.
Offerten an die Expedition unter Chiffre H 535 R.

443

Vins fins de Neuchâtel

SAMUEL CHATENAY
Propriétaire à Neuchâtel 874
SEPT MÉDAILLES D'OR ET D'ARGENT
Expositions universelles, internationales et nationales.

Marque des hôtels du premier ordre.
Dépôt à Paris: J. Huber, 41 rue des Petits Champs.
Dépôt à Londres: J. & R. McCracken, 38 Queen Street City EC.

MAISON FONDÉE EN 1796.
Déposé.

„EIN DERARTIG BRAUCHBARES WASSER“

„Ist für längere Trinkkuren“

„Zur Regulierung des Stoffwechsels“

DAS BESTE

„APENTA“

„Bei Fettleibigkeit“

„Chronischen Obstipationen“

OFENER BITTERWASSER

„Als besonders geeignet zu empfehlen.“

GEHEIMRATH PROF. O. LIEBREICH, M.D.

Kautschik bei Apothekern, Drogerien und Mineralwasser-Handlungen in ganzen und halben Flaschen.

GESUCH.

Junger, mit fachverständiger Frau verheirateter Hoteller, mit prima Referenzen von den feinsten Häusern der Schweiz und des Auslandes sucht Saison- oder Jahresstelle als

Direktor.

Spricht und korrespondiert 5 Sprachen geläufig.
Offerten befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre H 549 R.

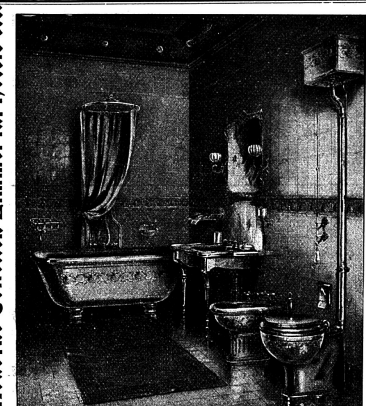
Zu verkaufen.

Auf dem Platze Interlaken ein neu erbautes

Hotel und Pension

mit circa 100 Fremdenbetten, grossem Saal und Terrassen, Restaurationsräumen, Garten. Offerten unter Chiffre M 1176 Y befördert die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Bern.

Mode me Toiletten-Zimmer für Hotels etc.



G. Helbling & Cie., Zürich.

Man verlange Referenzen und Kataloge.

HOTEL

mit 26 Zimmern und 33 Betten, Restaurant, Centralheizung, ca. 1200 m² Umgelände, prosperierendes Jahresgeschäft, in einem bedeutenden Kurort des Bündner Oberlandes gelegen, ist samt kompl. Inventar für Fr. 116,000 sofort zu verkaufen.
Auskunft erteilt

H. Spillmann

Weinbergstrasse 1, Zürich I.

CHAMPAGNE

Pommery & Greno, Reims

GRAND BLANC
GOUT FRANÇAIS
EXTRA DRY
ANGAIS
Agent général pour la Suisse, l'Italie, etc., A. A. DELVAUX, NEUILLY-SUR-SEINE.

A REMETTRE

Hôtel nouvellement construit

A remettre dans une localité importante du Jura-Neuchâtelois, à proximité immédiate d'une gare, un hôtel nouvellement construit avec installations modernes.
S'adresser pour tous renseignements et pour traiter au notaire Emile LAMBELET, à Neuchâtel. H1387N 547

Ateliers de Constructions mécaniques

ROB. SCHINDLER, LUCERNE

Spécialité d'Ascenseurs et Blanchisseries pour Hôtels.



Machines à laver
Essoreuses syst. américain
Séchoirs
Calandres sèches
Désinfection, Essaugeage
Coulage, Lavage, Rinçage

Azurage sans changer de machine.

INSTALLATIONS 1081
de Blanchisseries modèles.

Lavage par mouvement de lessif
spécial, grand débit, pas d'usure,
superbe travail.

Breveté en Suisse, France, Allemagne, Autriche, Hongrie, Italie, Belgique,
Angleterre, Etats-Unis.

Ascenseurs, Monte-charges, Monte-plats, hydrauliques et électriques.
Plus de 200 installations en Suisse.

Exposition permanente des appareils à Lucerne.
Références des 1ers hôtels. — TELEPHONE. — Catalogue et devis gratuits.

Gravir-Anstalt

Stempel Fabrik

H. MOSER-BASEL

PRÄGE-ANSTALT

Bier-Consum-
Zahlmarken
Schlüssel- & Türschilder
EMAIL & METALL

Knaben-Institut

Villa Mon-Désir

Payenne (Waadt).

Französisch, italienisch und englisch.
Handelsfächer Künste. Geräumiges
komfort. Haus; grosse Gärten. Auf-
merksame Pflege. Es werden besonders
Hotellers-Söhne aufgenommen.

Referenzen:
Herren: K. Manz, Hotel St. Gotthard;
Zürich; Gebrüder Hauser, Hotel Giessbach,
H. Schellenberg, zur Krone, Winterthur.

Prospekte und anderweitige Auskunft
verlangt man vom Direktor
Prof. F. Dériaz. H 816 L

Specialität

W. M. Moser

Aschen- & Zigaretten-
Kästen
Kupfer- & Zinn-
Kochgeschirre
Kupfer- & Zinn-
Kochgeschirre

Möbel- Ausverkauf

aus Gesundheitsrücksichten,
wegen Aufgabe des Möbelge-
schäfts, 30 Betten in nuss und
tannen, 25 Stück Divans in Mo-
kett-Kameletaschen, Plüsch-
Fantasie- und andere Stoffe
40-160 Fr., Kanapee, Chaise-
lon zu 60-120 Fr., Fauteuils
30-70 Fr., 6 verschiedene
Ameublements v. 300 Fr., Wert
500 Fr. und zu 500 Fr., Wert
700 Fr., 5 komplette Schlaf-
zimmer, garantiert für gute Ar-
beit zu 800 Fr., Wert 1400 Fr.,
Buffets 150-600 Fr., Verticow
70-120 Fr., Wasch- und an-
dere Komoden, Spiegel, Bücher-
und andere Kästen, Schreib-
tische, Stühle, Sekretair, ver-
schiedene Tische, Spiegel und
andere Möbel, teils zum Her-
stellungspreis erlassen.

SCHMIDT, Petersgraben 63, Basel
Tapezier- und Möbelschäft
gegenüber der Gewerbeschule.

Die Honig-Handlung

J. U. Reifler-Kern

Stein (Appenzel)

liefert in beliebiger Packung in nur

prima Qualität:

Bienenhonig

Kunst-Tafelhonig

Wachholder-Latwerge

Kirsch-Latwerge

Hollunder-Latwerge

Johannesbeer-

Himbeer-

Brombeer-

Erdbeer-

Confitures

(K 2128 G)

Preisliste und Musterbüchsen unter

Berechnung zu Diensten. 317

Zweimonatliche Kurse

für Hotelbuchhalter, Sekretäre,

Chefs de réception etc.

F. de Lacroix, Frankfurt a. M.

Glänzende Erfolge und Referenzen.

317 H 6 130

MAISON FONDÉE EN 1829.

SWISS

EXPOSITION GENEVE 1896

MÉDAILLE D'OR



LOUIS MAULLER & CO

MOTIERS-TRAVERS

(Suisse). 1896

Kolmar i. E. **Bahnhof-Hotel „Terminus“** Kolmar i. E.
direkt vor dem Haupteingang des Bahnhofes. (Fa 1464/3)

Vollständig umgebautes, elegant eingerichtetes Haus **ersten Ranges**. — Vorzügliche Betten. — Central-
heizung. — Geräumige Säle. — Rauch-, Schreib- und Lesezimmer. Bäder. Table d'hôte. Restauration zu
jeder Tageszeit. Civile Preise. **Den HH. Geschäftsreisenden besondere Begünstigungen.**
Gerant: Adolf Mueller aus Gersau (Vierwaldstättersee). 516

J. A. Haab-Naef

Zürich.

Kellerei-Spezialitäten

Illustr. Preislisten gratis & franko

490 ZA 1508 g

A vendre

dans les conditions très avantageuses

* un hôtel *

très bien fréquenté par des voyageurs
et touristes dans une grande ville
d'Alsace.
S'adresser à l'administr. du journal
sous chiffre **H 508 R**.

HOTEL.

A vendre pour cause de santé
un hôtel de 40 lits
avec grand café brasserie
occasion exceptionnelle. Capital néces-
saire 50,000 frs. Pour renseignements
s'adresser Case 1270 Lausanne.
(H 30201, 513)

VÉRITABLES CIGARETTES TURQUES

S. Apostolou & Fils, Samos, (Turquie)
SEUL REPRESENTANT ET DÉPOT
POUR LA SUISSE

C. BAILLOD-GIRARD

Frauenfeld. 518

Echantillons et Prix sur demande.

Berner Zungenwurst

per Kilo Fr. 2.40

Emmentaler Rauchwürste

(sehr beliebte Spezialität)

das Paar zu 30 Cts.

liefert franko

J. Luginbühl-Lüthy, Metzger

545 Spiez (Berner Oberland).

MAISON

de construction récente, dans une des

principales villes des bords du

Léman, ayant:

Café-restaurant et

magasin

pouvant être aménagé pour:

Hôtel ou Pension

est à vendre. Bon revenu.

S'adresser à M. Dupuis &

Deschamps, agents d'affaires, à Lau-

sanne. 539 (H 3478 L)

Die prachtvollsten Orts- u. Hotel-
Ansichtskarten, die am reissenden
und touristen gekauft werden
den, besorgt für Hotels etc. etc.
G. Maurer, Spiez. Preise ganz
billig. Muster gratis und bitte:
Sofort verlangen! 550

Zu verkaufen.

Einige ganz neue ovale Ge-
binde, ca. 600 Liter haltend,
Originalcognacfässer

wegen Platzmangel.

H. Thaysen & Co.

Zürich I

(Z à 6175) Werdmühlgasse 15.

Die Binderei-Brosch. Zürich I

hat das Alleinverkauft des

besten amerik. Schnelltypo-
graph. Ziehers

RAPID

477

THO'S LOWE

Assoc. San. Inst. & FILS

Ingénieurs Sanitaires

Diplômés de la Ville de Londres

Cannes-Nice-St. Moritz.

Installations faites en Suisse.

Hôtels: Maloja Palace, Kursaal (Maloja). Victoria, Kuhn, Du
Lac, Hof St. Moritz, Engadinerhof, Privat Hotel, Belvédère, Stefani,
Suisse, Petersburg, Albulia (St. Moritz). Waldhaus (Flims). Du Parc
et Dependence (Schulz). Kronenhof et Bellavista, Saratz, Enderlin,
Roseg et Dependence, Weisses Kreuz, Langquart (Pontresina).
Waldhaus (Valpurga), Kurhaus Tarasp (Tarasp). Bernina (Samaden).
Bregaglia (Promontorio). Concordia (Zooz). Hotel de la Poste,
Château Fürstentum, Château Tagstein (Thal). Rigi-First (Lu-
cerne). Kurhaus Lenzerheide (pres Chur). 543

A VENDRE OU A LOUER
pour la Saison d'Été
A ÉVIAN-LES-BAINS
un Hôtel meublé
très bien situé.
Pour renseignements s'adresser Case postale 3440,
Lausanne. 471

ASSOCIÉ DEMANDÉ

pour l'exploitation et la direction d'un hôtel, ouvert depuis
quelques années, dans une station de montagne très en vogue
et dont l'avenir sera des plus brillants.

Adresser les offres à l'administration du journal sous
initiales **H 464 R**.

F. KNUCHEL

vormals Osburg-Stroebele

Rämistrasse 17 * Zürich * zur freien Schule

Vollständige Hotels-Einrichtungen

Polster-Möbel

Möbel in allen Holz- und Styl-Arten

Dekorations-Artikel, Waschgarnituren, Wolldecken.

Eiserne Gartenmöbel

Sessel, Fauteuils, Bänke, Blech-, Schiefer- und
Marmorische, schmie- und gusseiserne Tischfüsse,
Schattenbänke u. -Schirme. Reichhaltige Auswahl.
Waren ausschliesslich in bester Qualität. — Stets
grösster Vorrat.

Suter-Strehler & Co.,
Mech. Eisenmöbelfabrik, Zürich.

Illustr. Kataloge und Preis-Verzeichnisse stehen
gratis und franko zur Verfügung. 349

Für Garten-Wirtschaften spezielle Preise.

Zu verkaufen.

Aus Gesundheitsrücksichten auf erstem schweiz. Fremden-
platz feinst eingerichtetes

Passanten-Hotel

Jahresgeschäft, 80 Betten, prachtvolle Lage. Vorzüglichste Ge-
legenheit für kapitalkräftigen Fachmann.

Offerten unter Chiffre **H 512 R** befördert die Expedition.

Tapezierer-Artikel en gros

Polstermaterialien

Rosshaar

Wolle

Bettfedern

Matratzendrille

Möbelstoffe

Wachstücher

Teppichstangen

Bodensteppiche

Tischsteppiche

Storrenstoffe

Portièren

Vorhang-Cretonnes

Passementeries

SCHOOP & CO, ZÜRICH.

Grosses Luxuswagen-Depot.

Oscar Janka, Zürich.

Permanentes Lager

von über 50 Wagen in jedem Genre.

Gebrauchte

Omnibusse, Landauer, Chaisen etc.

stets vorrätig. 249 K1324Z

— Trausch nicht ausgeschlossen.

Weitgedendste Garantie.

Ebenso grosse Möbelfabrik.

Zeichnungen, Preislisten stehen gerne zu Diensten,
besonders Spezialität in Hotel-einrichtungen.

THO'S LOWE

Assoc. San. Inst. & FILS

Ingénieurs Sanitaires

Diplômés de la Ville de Londres

Cannes-Nice-St. Moritz.

Installations faites en Suisse.

Hôtels: Maloja Palace, Kursaal (Maloja). Victoria, Kuhn, Du

Lac, Hof St. Moritz, Engadinerhof, Privat Hotel, Belvédère, Stefani,

Suisse, Petersburg, Albulia (St. Moritz). Waldhaus (Flims). Du Parc

et Dependence (Schulz). Kronenhof et Bellavista, Saratz, Enderlin,

Roseg et Dependence, Weisses Kreuz, Langquart (Pontresina).

Waldhaus (Valpurga), Kurhaus Tarasp (Tarasp). Bernina (Samaden).

Bregaglia (Promontorio). Concordia (Zooz). Hotel de la Poste,

Château Fürstentum, Château Tagstein (Thal). Rigi-First (Lu-

cerne). Kurhaus Lenzerheide (pres Chur). 543